



Hygienekonzept des SV Glienicke/Nordbahn e.V.

für den Indoor-Sport

Anpassungen aufgrund der allgemeinen Lockerungen

Stand 17.09.2020 (geändert aufgrund der
Umgangsverordnung vom 03.09.20)

Inhalt:

1	Einleitung.....	3
2	Grundsätzliche Maßnahmen	3
3	Halle / Sportstätte	4
4	Umkleidekabinen und Sanitärbereich	4
5	Anwesenheit.....	4
6	Hygiene von Sportgeräten und das Training	4
7	Wegführung.....	4
8	Meldepflicht	4
9	Allgemeines	5
10	Sportartspezifische Regeln	5
10.1	Trainingskonzept Abteilung Badminton	5
10.2	Trainingskonzept Abteilung Darts	5
10.3	Trainingskonzept Abteilung Frauenturnen.....	5
10.4	Trainingskonzept Abteilung Gesundheitssport	6
10.5	Trainingskonzept Abteilung Kegeln neu ab 28.08.2020	6
10.6	Trainingskonzept Abteilung Sportschießen.....	6
10.7	Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Tischtennis.....	7
10.8	Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Volleyball	8
11	Regeln für Zuschauer auf den Tribünen	8

1 Einleitung

Die vom SVG ausgeführten Vorschläge erfolgen unter der Prämisse, dass die durch die Bundesregierung, den Länderregierungen und den örtlichen Behörden vorgegebenen Verordnungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und deren Umsetzung zu beachten sind.

Es handelt sich bei dem Konzept um Empfehlungen für die Vereine auf Grundlage des aktuellen Sachstands. Bei Änderungen in den Vorgaben und Verordnungen wird das Konzept angepasst.

Trainer und Übungsleiter gehen mit gutem Beispiel voran und sorgen gleichzeitig dafür, dass die Sportler/innen die Hygienehinweise umsetzen.

Der SV Glienicke/Nordbahn e.V. sowie die Abteilungsleitungen übernehmen mit diesem Schutz- und Handlungskonzept keine Verantwortung für eine Ansteckung mit dem Coronavirus während des Trainings oder -wettkampfes.

Bei Verstößen einzelner Personen oder einzelner Trainingsgruppen obliegt es den Verantwortlichen Vorort, die zuwiderhandelnde(n) Person(en) mit sofortiger Wirkung vom Training/Wettkampf auszuschließen und der Halle zu verweisen. Zusätzlich sind diese Vorfälle sofort der Abteilungsleitung und dem Vorstand zu melden. Sollten die Verstöße mit Bußgeldern geahndet werden, sind diese von den Verursachern zu tragen und nicht vom SV Glienicke/Nordbahn e.V.

2 Grundsätzliche Maßnahmen

Bei Krankheitssymptome wie Fieber und Husten muss zu Hause geblieben werden.

Solange im Sport die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen gelten, muss der Mindestabstand von 1,5 Metern zu allen anderen Personen auf der Anlage durchgängig eingehalten werden. Das gilt auch für den dazugehörigen Parkplatz.

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren.

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen. Der SV Glienicke/Nordbahn e.V. empfiehlt allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin an Training oder Wettkampf teilzunehmen.

Die Halle/Sportstätte darf nur von den Personen betreten werden, die aktiv als Trainer oder Spieler am Training beteiligt sind.

Eltern dürfen ihre Kinder in die Halle/Sportstätte bringen, müssen die Halle jedoch wieder verlassen, sobald die Kinder dem Trainer übergeben wurden. Während des Trainings dürfen sich Eltern oder andere Begleitpersonen nicht in der Sporthalle aufhalten.

Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Nase und Augen fassen.

Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.

Gründliche Händehygiene, diese erfolgt durch:

- Händewaschen mit warmem Wasser und Seife für 20-30 sec
- Handdesinfektion: dazu das Desinfektionsmittel in die trockene Hand geben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 sec in die Händeeinmassieren.

Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen

Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten und Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten.

3 Halle / Sportstätte

Während des Trainings in der Halle/Sportstätte wird jederzeit für eine gute Belüftung gesorgt, zwischen zwei Trainingsgruppen und in den Spielpausen werden die Ausgänge für eine Stoßlüftung geöffnet.

4 Umkleidekabinen und Sanitärbereich

Die Toiletten stehen zur Verfügung. Eine regelmäßige Reinigung liegt in der Verantwortung der Gemeinde Glienicke.

Es müssen ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtücher ebenfalls von der Gemeinde Glienicke bereitgestellt werden.

Auch bei größeren Räumen darf sich nur eine Person im Sanitärbereich aufhalten. Die Nutzung der Umkleidekabinen ist unter Einhaltung der Abstandsregelung und die der Duschen einzeln möglich. Bei größeren Trainingsgruppen ist es ratsam, dass die Spieler und Trainer bereits umgezogen in die Sportstätte kommen und die Hallenschuhe vor Betreten der Halle im Gang vor den Umkleiden angezogen werden.

5 Anwesenheit

Es ist eine Liste zu führen, welche Personen wann und wie lange in der Halle/Sportstätte zu welchen Trainingseinheiten waren. Nur so kann eine mögliche Infektionskette nachverfolgt werden. Eine solche Liste sollte deutlich sichtbar ausgelegt werden. Die Listen sind für mindestens 4 Wochen aufzubewahren.

6 Hygiene von Sportgeräten und das Training

Es müssen regelmäßig die in den jeweiligen Sportarten erforderlichen Desinfektionsmaßnahmen ergriffen werden, insbesondere bei der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten. Nach den Trainingseinheiten ist eine Oberflächendesinfektion durchzuführen.

In der Umgangsverordnung vom 03.09.20 wurde für die reine Sportausübung - Training in feste Gruppen im Mannschaftssport von höchstens 30 Personen und im Individualsport (Ringen, Judo) von höchstens 5 Personen sowie beim Wettkampfbetrieb die Abstandsregelung aufgehoben. Außerhalb des Sportes muss der Mindestabstand zu anderen Personen von mindestens 1,5 Metern, also beim Betreten und Verlassen der Halle/Sportstätte eingehalten werden.

7 Wegführung

Der Zu- und Abgang zur Halle/Sportstätte erfolgt grundsätzlich nacheinander. Die Teilnehmer haben darauf zu achten, dass sie dabei den Abstand von 1,5 m nicht unterschreiten.

Nachfolgende Sportler dürfen die Halle/Sportstätte erst betreten, wenn sie vollständig geräumt wurde.

8 Meldepflicht

Der Verdacht einer Erkrankung ist dem Gesundheitsamt zu melden

9 Allgemeines

Der Hygieneplan ist der Gemeinde Glienicke sowie dem örtlichen Gesundheitsamt auf Wunsch vorzulegen.

10 Sportartspezifische Regeln

Dieser Abschnitt enthält die sportartspezifischen Konzepte der einzelnen Abteilungen.

10.1 Trainingskonzept Abteilung Badminton

Badminton ist ein Individualsport, kein Kontaktsport und die Trainingspartner sind auf unterschiedlichen Feldseiten unterwegs.

Bei Nutzung der drei Hallen, stehen 9 Felder (je Halle 3 Felder) zur Verfügung.

Ab dem 05.09.20 kann Einzel sowie auch Doppel gespielt werden.

Je Hallenteil können bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m am Rand (Eingangsseite) max. 6 Personen warten. Die Bälle werden vor der Nutzung desinfiziert.

Jeder hat seinen eigenen Schläger, Verleih ist ausgeschlossen.

Beim Auf-/Abbau der Felder achten alle Beteiligten auf den Mindestabstand von 1,5 m.

Vor und nach dem Training wird sich jeder, der die Halle betritt, am Eingang, entweder desinfizieren oder nach den bekannten Vorgaben in den benachbarten Toiletten waschen.

Lüftung wird in dieser Zeit garantiert.

Eigene Handtücher für Schweiß ist auch schon jetzt ein Muss und wird beibehalten.

Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.

Im Trainingsbetrieb wird auf den üblichen Seitenwechsel zwischen den Sätzen eines Spiels verzichtet.

10.2 Trainingskonzept Abteilung Darts

Es darf pro Trainingstag (Dienstag bis Freitag) nur eine Mannschaft trainieren. Dazu ist ein Zeitplan notwendig, der vom Kapitän erstellt wird. Die Einteilung der Trainingstage je Team obliegt der Abteilungsleitung

Vor dem Wechsel der Gruppen werden die genutzten Automaten desinfiziert.

Trainiert wird in der Zeit zwischen 18:00 Uhr und 22:30 Uhr. Außerhalb der Aktivitäten wird auf die Einhaltung des Mindestabstandes sowie weiterer vorgegebenen Verordnungen und grundsätzlichen Maßnahmen geachtet.

Die Abteilungsleitung stellt auf eigene Kosten und in ausreichender Menge, für den Trainingsbetrieb Mund- und Nasenschutzmasken sowie Hand- und Flächendesinfektionsmittel sowie Einmalhandschuhe!

10.3 Trainingskonzept Abteilung Frauenturnen

Jede Teilnehmerin muss die Kenntnisnahme des Hygienekonzepts einmalig bestätigen.

Jede Teilnehmerin bringt zur Trainingsstunde Ihre eigene Matte mit.

In der Halle und im Ein-/Ausgangsbereich wird streng auf die Einhaltung des Mindestabstandes geachtet.

Da die Dienstags-Trainingsgruppe zwei Hallen (27 m x 30 m) zur Verfügung stehen, ist es auch ohne Personenzahl-Beschränkung umsetzbar.

10.4 Trainingskonzept Abteilung Gesundheitssport

Jede(r) Teilnehmer(in) muss die Kenntnisnahme des Hygienekonzepts einmalig bestätigen.

Sportgeräte werden nach Nutzung entsprechend desinfiziert.

In der Halle und im Ein-/Ausgangsbereich wird streng auf die Einhaltung des Mindestabstandes geachtet.

Einige Sportangebote werden weiterhin online angeboten.

10.5 Trainingskonzept Abteilung Kegeln neu ab 28.08.2020

1. Beginn ab 15:00 - wenn möglich Dienstag und Donnerstag
2. Kegeln auf allen 4 Bahnen mit 4 Startern
3. Auf jedem Kugellauf befinden sich jeweils 6 Kugeln mit 2 unterschiedlichen Farben, sodass jeder Sportler mit einer Farbe spielt. Es werden die Bahnen untereinander gewechselt. Also Bahn 1 zu Bahn 2 und umgekehrt, Bahn 3 zu 4 und umgekehrt. Danach wechseln die Spielerpaare von 1,2 nach 3,4 und 3,4 nach 1, 2. Die Kugeln bleiben auf dem Kugellauf und werden desinfiziert.
4. Im Aufenthaltsraum maximal 8 Leute-Schreiber und Betreuer
5. Liste erstellen mit Startzeiten.
6. Alle anderen halten sich auf der Terrasse auf soweit Platz vorhanden.
7. Desinfektionsmittel im Aufenthaltsraum bereitstellen
8. Keine Schwämme, sondern jeder hat ein feuchtes Tuch dabei
9. kein Abklatschen oder Umarmen beim Spielbeginn und Spielende
10. Abstandsregeln sind einzuhalten

10.6 Trainingskonzept Abteilung Sportschießen

Um so vielen Mitgliedern der Abteilung Sportschießen das Training unter Berücksichtigung der Hygienemaßnahmen zu ermöglichen, werden die Trainingszeiten des Einzelnen gesteuert bzw. begrenzt.

Es ist ein verantwortlicher Koordinator zu benennen, der die Trainingszeiten organisiert bzw. steuert. Bei diesem sind die gewünschten Trainingszeiten anzumelden.

Seit dem 05.09.20 kann an alle 8 der zur Verfügung stehenden Schießständen gleichzeitig trainiert werden.

Vor Nutzung der nächsten Trainingsgruppe werden die Stand-Tische desinfiziert.

Jeder Sportschütze nutzt sein privates oder ihm persönlich zugewiesenes Sportgerät allein.

Außerhalb der Stände muss Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss jederzeit zu allen anderen Personen eingehalten werden. Das gilt für den Aufenthaltsraum sowie auch für die Treppe zur Schützenhalle.

10.7 Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Tischtennis

Tischtennis ist ein Individualsport, kein Kontaktsport und die Trainingspartner*innen bzw. Wettkampfgegner*innen¹ sind mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches) voneinander getrennt

Die Rolle des Hygienebeauftragten übernimmt in der Abteilung Tischtennis die Abteilungsleitung.

Für jede Trainingseinheit bzw. jeden Wettkampftermin wird zusätzlich ein Verantwortlicher bestimmt (im Jugendbereich obliegt dies grundsätzlich den Trainern), der die Einhaltung überwacht, eine Anwesenheitsliste führt und berechtigt ist, bei Verstößen die zuwiderhandelnde(n) Person(en) mit sofortiger Wirkung vom Training/ Wettkampf auszuschließen und ggf. der Halle zu verweisen.

Die Anwesenheitslisten werden im TT-Schrank hinterlegt und dort mind. für 4 Wochen aufbewahrt.

Trainer und Spieler waschen sich vor und nach dem Auf-/Abbau der Tischtennistische und Abtrennungen die Hände.

Häufig übliche Handlungen wie Anhauchen des Balles oder des Schlägers sowie Abwischen des Handschweißes am Tisch müssen unterlassen werden.

Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen.

Im Wettkampfbetrieb ist die Zahl der anwesenden Personen möglichst zu minimieren. Ist die Kapazität aufgrund behördlicher Vorgaben (max. Anzahl Personen pro Fläche und/ oder Veranstaltung) begrenzt, wird die Anzahl mittels einer Prioritätenfolge gesteuert (Spieler, Organisatoren & Helfer, Betreuer, Schiedsrichter, Zuschauer).

Folgende, sehr streng gehaltene Regelungen gelten nur, solange es die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen für den allgemeinen Breitensport erfordern, d.h. auch einzelne dieser Maßnahmen, können je nach aktueller gesetzlicher Lage entfallen:

- Beim Auf-/Abbau achten alle Beteiligten auf den Mindestabstand von 1,5 m.
- Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Trainer und ggf. Betreuer halten Abstand, stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen und führen keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch.
- Im Trainingsbetrieb wird auf den üblichen Seitenwechsel zwischen den Sätzen eines Spiels verzichtet. Im Wettkampf kann nur in beiderseitigem Einvernehmen auf den Seitenwechsel zwischen zwei Sätzen verzichtet werden. Muss ein Seitenwechsel stattfinden, so findet dieser im Uhrzeigersinn um die Platte statt. Außerdem sind dann nach jedem Satz die Tischoberflächen und die Tischkanten zu reinigen.
- Es werden maximal 5 Tische, über die gesamte Hallenbreite verteilt, aufgebaut und z.T. mit Banden voneinander getrennt, sodass die Durchmischung der Spielbälle vermindert wird.
- Nach jeder Trainingseinheit und vor dem Wechsel der Trainingspartner innerhalb einer Trainingseinheit sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten zu reinigen.
- Sofern an einem Tag mehrere Trainingsgruppen nacheinander trainieren, wird zwischen zwei Tischbelegungen eine kurze Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.

¹ Im Weiteren wird auf die Nennung der weiblichen Form „...*innen/ *in“ verzichtet, d.h. die Bezeichnung Spieler, Trainer ... meint auch gleichzeitig Spielerin/ Spielerinnen, Trainerin....

- Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers) nicht eingehalten werden, tragen Trainer und ggf. Betreuer einen Mund-Nase-Schutz.

10.8 Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Volleyball

Trainingskonzept

Die Mannschaften bleiben in konstant Trainingsgruppen.

Mannschaftsbesprechungen, Mannschaftsfeiern und weitere Zusammenkünfte entfallen vorerst.

Die Anreise erfolgt, entgegen der soziökonomischen und ökologischen Gesichtspunkte, nicht in Fahrgemeinschaften.

Vor und nach jedem Training werden die Trainingsutensilien desinfiziert.

Trainingsteilnehmer sollten ihr eigenes Handtuch und Getränk mitbringen und diese auch beschriften.

Zusätzliche Regelungen für den Wettkampf

Beim Wettkampf dürfen höchstens 100 Personen (Wettkampfteilnehmer und Funktionspersonal) zeitgleich anwesend sein.

Vor dem Spiel und nach jedem Satz werden die Spielutensilien, die Spielerbänke, Auswechselfeltern usw. desinfiziert. SpielerInnen haben ihr eigenes, beschriftetes Handtuch und Getränk.

Der Seitenwechsel der gegnerischen Mannschaften erfolgt nacheinander und entgegen des Uhrzeigersinnes.

Am Ende des Spieles wird auf das Abklatschen des Gegners und des Schiedsgerichtes verzichtet.

TrainerInnen und weitere BetreuerInnen müssen Mundschutz tragen und Hygieneregeln ebenfalls beachten. Gesellige „Auswertungen/Nachbetrachtungen/geselliges Ausklingen“ ist untersagt.

11 Regeln für Zuschauer auf den Tribünen

Wettkämpfe im Breiten- und Freizeitsport können unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln mit Zuschauer ausgetragen werden. (Aussage vom Amtsarzt, Gesundheitsamt Landkreis Oberhavel vom 17.09.20)

Die Zuschauerdaten müssen zur Kontaktnachverfolgung gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 5 SARS-CoV-2 UmgV ebenfalls erfasst werden.

Die Zuschauer gehen direkt über das Foyer und die Treppe mit Nasen-Mundschutz zur Tribüne. Auf der Tribüne wird der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten und ggf. der Mund und Nasenschutz getragen. Das Verlassen erfolgt vor den Teams unterhalb der Tribüne direkt über die separaten Kabinen-Bereich - Zugänge ebenfalls unter Einhaltung des Mindestabstandes mit Nasen- und Mundschutz. Somit ist der Einbahnverkehr gesichert.